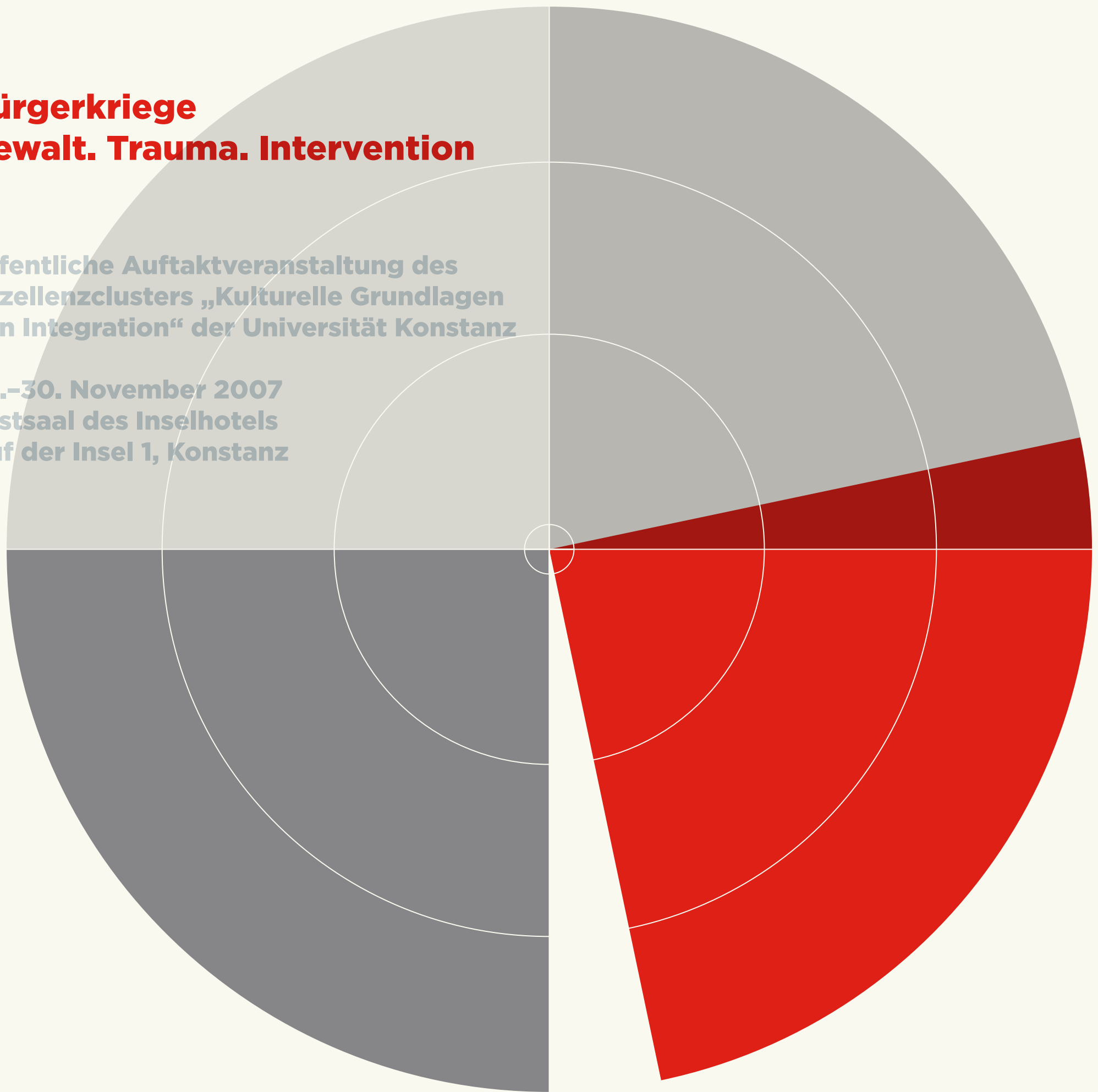


**Bürgerkriege
Gewalt. Trauma. Intervention**

Öffentliche Auftaktveranstaltung des
Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen
von Integration“ der Universität Konstanz

29.–30. November 2007
Festsaal des Inselhotels
Auf der Insel 1, Konstanz



	Donnerstag, 29.11.07
19.00	Begrüßung Gerhart von Graevenitz, Rektor der Universität Konstanz Rudolf Schlögl, Sprecher des Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen von Integration“
19.30	Festvortrag Avishai Margalit, Hebrew University, Jerusalem / George F. Kennan Professor of International Studies, Institute for Advanced Study, Princeton
20.30	Empfang
21.30	Szenische Lesung 's ist Krieg! – Das Leiden anderer betrachten
	Freitag, 30.11.07
09.00	Begrüßung Wolfgang Seibel, Professor für Politik- und Verwaltungswissenschaft, Universität Konstanz
09.15	Die Logik der Gewalt in Bürgerkriegen Stathis N. Kalyvas, Arnold Wolfers Professor of Political Science / Director of the Program on Order, Conflict and Violence, Yale University
10.30	Kaffeepause
10.45	Panel 1 Gewalt erinnern und erzählen
	Abgeschlagene Hände und herausquellendes Gedärm. Das hässliche Antlitz der römischen Bürgerkriege und seine politischen Kontexte Ulrich Gotter, Professor für Alte Geschichte, Universität Konstanz
	Wie Bürgerkriege erzählt werden Anna Blank und Albrecht Koschorke, Doktorandin der Kulturanthropologie / Professor für Deutsche Literatur und Allgemeine Literaturwissenschaft, Universität Konstanz
	Last der Vergangenheit – Last der Erinnerung Aleida Assmann, Professorin für Anglistische und Allgemeine Literaturwissenschaft, Universität Konstanz
13.00	Mittagspause
14.30	Panel 2 Traumata von Opfern und Tätern
	Organisierte Gewalt, reorganisiertes Gehirn und desorganisierte Gesellschaft Thomas Elbert, Professor für Klinische Psychologie und Neuropsychologie, Universität Konstanz
	Kollektives Trauma – eine kultursoziologische Perspektive Bernhard Giesen, Professor für Makrosoziologie, Universität Konstanz
16.00	Kaffeepause
16.30	Versöhnung und Gerechtigkeit Michael Johnson, Head of Section Afghanistan Attorney General's Office, Kabul / früherer Chefankläger des Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien
17.30	Pause
19.30	Podiumsdiskussion „Wegsehen oder Intervenieren? Bürgerkriege und die internationale Gemeinschaft“
	Einführung Wolfgang Seibel
	Impuls Hans Blom, ehemaliger Leiter des Niederländischen Instituts für Kriegsdokumentation (NIOD), Amsterdam
	Christopher Daase, Professor für Internationale Beziehungen an der Ludwig-Maximilians Universität München Hubert Kleinert, Professor für Politikwissenschaft an der Fachhochschule für Verwaltung des Landes Hessen Peter Schumann, UN-Diplomat, ehemaliger Regionalkoordinator und Repräsentant der Vereinten Nationen im Süd-Sudan (UNMIS)
	Moderation Matthias Rüb, Journalist und Autor, ehemaliger Südosteuropa-Korrespondent der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und heute Korrespondent der FAZ in Washington
	Begleitprogramm
	Die Tagung wird von einer szenischen Lesung am 29.11.07 um 21.30 Uhr im Inselhotel sowie einer Filmreihe in Kooperation mit dem Scala Kino in Konstanz begleitet. Details finden Sie auf unserer Homepage: www.uni-konstanz.de/exc16

Bürgerkriege Gewalt. Trauma. Intervention

Öffentliche Auftaktveranstaltung des Exzellenzclusters „Kulturelle Grundlagen von Integration“ der Universität Konstanz

Bürgerkriege erschüttern die Grundlagen des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Mit dem Ende des Kalten Krieges, dem Zerfall nationalstaatlicher Souveränität und der Professionalisierung transnationaler Terrornetzwerke hat die traditionelle Auseinandersetzung um die Macht im Staate in der Gegenwart neue blutige Erscheinungsformen angenommen. Die Anzahl von Bürgerkriegen hat sich in den vergangenen zwanzig Jahren verringert, aber ihre Auswirkungen erreichen heute die Zentren der westlichen Welt.

Insbesondere in Staaten, die nicht in der Lage sind, ein politisch legitimes und rechtlich festgeschriebenes Gewaltmonopol auszuüben, drohen verfeindete Gruppierungen, die kulturellen wie institutionellen Grundlagen für Rechtssicherheit, ökonomischen Wohlstand und demokratischen Meinungs-austausch auf lange Sicht zu zerstören.

Die oft verworrenen Hintergründe von Bürgerkriegen werfen die Frage nach angemessenen Reaktionen auf: Wie ist der Konfliktdynamik von Gewalt und Gegengewalt zu entkommen? Wie können traumatisierte Opfer und Täter einen Weg zurück zu einem friedlichen Zusammenleben finden? Soll die Weltgemeinschaft in Krisenregionen eingreifen, um ethnische Säuberungen und Massenmord zu verhindern? Können religiös oder ethnisch bedingte Konflikte überhaupt durch Dritte gelöst oder wenigstens gemildert werden? Sind die reichen Nationen bereit, sich dafür nachhaltig zu engagieren, auch wenn dies viel Geld kostet und das Leben ziviler und militärischer Helfer in Gefahr bringt? Oder dienen die Interventionen des Westens nur der Absicherung wirtschaftlicher Interessen und so einem Kolonialismus in neuer Form?

Die Tagung behandelt diese Fragen aus den Blickwinkeln unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen. Mit ihr nimmt der Exzellenzcluster „Kulturelle Grundlagen von Integration“ an der Universität Konstanz offiziell seine Arbeit auf. Der Cluster ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum und ging aus einem bundesweiten Förderwettbewerb hervor. In ihm arbeiten Historiker, Soziologen, Philosophen, Literatur-, Politik- und Rechtswissenschaftler zusammen. Gemeinsam mit weiteren international renommierten Forschern, UN Diplomaten und Publizisten diskutieren sie am 29. und 30. November 2007 im ehemaligen Dominikanerkloster und ersten Standort der 1966 gegründeten Reformuniversität über vergangene und gegenwärtige Bürgerkriege.

Mit freundlicher Unterstützung der DFG.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist öffentlich und ein Beitrag zum Jahr der Geisteswissenschaften. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung auf der Homepage wird gebeten.

Kontakt

Universität Konstanz
Sabina Ferhadbegović und Sven Sappelt
Exzellenzcluster „Kulturelle Grundlagen von Integration“ | Koordination Bürgerkriege

T +49 7531 88-4763
E exc16events@uni-konstanz.de
W www.uni-konstanz.de/exc16